

Hessische Meisterschaft - Feldarmbrust in Groß Gerau

Favoritensieg durch Ina Schmidt

Die Welt- und Europameisterin gewann einmal mehr die Hessische Meisterschaft im Feldarmbrustschießen. Nachfolgend ein Bericht von Armbrustreferent Jürgen Heun (Hessischer Schützenverband):



Wieder Regen?

Pünktlich zum Beginn des Wettkampfes setzte starker Regen ein. Den Schützen kamen Erinnerungen an die letztjährige Meisterschaft, als diese wegen sintflutartigem Dauerregen abgebrochen werden musste. Doch der Regen lies schon nach den ersten Schüssen nach es sollte ein „trockener“, aber sehr guter Wettkampftag werden.



Unentschieden nach dem ersten Drittel

Nach dem ersten Durchgang über die 65-Meter-Distanz führten die beiden WM-Kaderschützen Ina Schmidt und Benjamin Bessert mit 286 Ringen gleichauf die Ergebnisliste an. Oliver Steiger landete mit 275 Ringen auf dem dritten Platz. In der Altersklasse führte der Ober Rodener Bernhard Kreps mit zwei Ringen Vorsprung vor Michael Zimmer und Harold Braun, die beide 267 Ringe erreichten.



Favoritin prescht vor

Der spannende Wettkampf zwischen den weltbesten Armbrustschützen setzte sich über die 50-Meter-Distanz fort. Am Ende des Durchgangs hatte Ina Schmidt mit 294 Ringen sieben Ringe Vorsprung auf Benjamin Bessert, der 287 Ringe erreichte. In der Altersklasse hielt Bernhard Kreps (284 Ringe) die Führungsposition nicht. Er musste die Ranglistenspitze an seinen Vereinskameraden Michael Zimmer abgeben, der auf 287 Ringe kam.



Einfach Spitze: 293 Ringe

Aufkommende Windböen begleiteten den Start zum dritten und entscheidenden Durchgang über die 35-Meter-Distanz. Gewohnt stark gab Ina Schmidt die 30 Pfeile über die kurze Distanz ab. Sie behauptete die Ranglistenspitze mit 293 Ringen. Benjamin Bessert als Zweiter kam „nur“ auf 287 Ringe und musste sich der „Grande Dame“ des Feldarmbrustsports erneut geschlagen geben. Oliver Steiger verteidigte den Bronzerang mit 288 Ringen. Mit dem Endergebnis von 873 Ringen setzte Ina Schmidt einen erneuten Glanzpunkt. Benjamin Bessert erreichte 860 Ringe und hielt so Oliver Steiger auf Distanz, der 849 Ringe erreichte. In der Altersklasse ging der Sieg mit 844 Ringen an Michael Zimmer, der sich ganz klar von Bernhard Kreps (833 Ringe) durchsetzte. Mit 831 Ringen belegte Harold Braun hinter dem Spitzenduo knapp geschlagen.



Ältester Teilnehmer in dem zwölköpfigen Starterfeld war wieder Harald von Donop, der zeigte, dass er immer noch mit den „Jungen“ mithalten kann.

Text und Fotos: Jürgen Heun